

| | |
|--|---|
| | Objekt: Schwert |
| | Museum: Bayerisches Armeemuseum Paradeplatz 4 85049 Ingolstadt 0841-9377-0 info@armeemuseum.de |
| | Sammlung: Blankwaffen, Mittelalter (ca. 800 bis ca. 1500) |
| | Inventarnummer: A 3887 |

Beschreibung

Man geht davon aus, dass sich der Stil dieser Knaufform aus der späten Wikingerzeit entwickelt (Petersen Typ "Y") und sich bis zum 13. Jahrhundert gehalten hat. Derartige Knäufe werden auch als "cocked hat"-Knauf bezeichnet, weil er an die typische Hutform der napoleonischen Zeit erinnert.

Die Klinge dieses Schwertes wurde in vier Teile gebrochen und in der Neuzeit wieder zusammengeschweißt. Dies ist wahrscheinlich der Grund, warum die Klinge zu kurz erscheint. Die Schneide der Klingenspitze fehlt; dieser Bereich wurde wieder angeschweißt und sehr grob umgeformt. Auf der Klinge sind Intarsien in Form von Kreisen und Kreuzen zu erkennen.

Grunddaten

| | |
|-------------------|---|
| Material/Technik: | Eisen |
| Maße: | Klingenlänge 68,6 cm; Breite der Parierstange 20,1 cm |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|-------------|
| Hergestellt | wann | 1100-1150 |
| | wer | |
| | wo | Deutschland |

Schlagworte

- Schwert

Literatur

- Paggiarino, Carlo und Schönauer, Tobias (2017): The Bavarian Army Museum. A Selection of Medieval, Renaissance and Baroque Arms and Armour (Kataloge des Bayerischen Armeemuseums 16). Mailand, S. 52-55 und S. 251